**Offener Brief an die Bundesregierung**

Bundeskanzlerin Angela Merkel

Außenminister Walter Steinmeier

**Appell für eine** **solidarische und friedliche Flüchtlingspolitik**

Sehr geehrte Frau Merkel,

Sehr geehrter Herr Steinmeier,

Die Bundesregierung ist mitverantwortlich für die Kriegsflüchtlinge aus destabilisierten Ländern -auch durch Waffenlieferungen aus EU-Staaten - die  ihr Leben auf der Flucht riskieren und dann bei erfolgreicher Ankunft in Europa -  oftmals wieder abgeschoben werden.

Allein in diesem Jahr haben nach Angaben internationaler Flüchtlingsorganisationen mehr als 20 000 Personen im Mittelmeerraum ihr Leben durch Flucht riskiert. Tausende Menschen haben dabei ihr Leben verloren. Für die europäischen Staaten und ihre Bürger/Innen ist diese unmenschliche Praxis eine Schande.

Der Tod von tausenden Menschen im Mittelmeer ist auch das Ergebnis einer verantwortungslosen Außen-Wirtschafts- Kriegs- und Flüchtlingspolitik. Die EU bekämpft nun die Folgen ihrer eigenen Politik. Die Schlepper werden als die Hauptschuldigen ausgemacht, um von der eigenen Verantwortung des Flüchtlingssterbens im Mittelmeer abzulenken.

Die Außen-und Innenpolitik muss daher grundsätzlich überdacht und auf die Einhaltung der Menschenrechte verpflichtet werden. **Deshalb fordern wir ein Seenotrettungsprogramm ähnlich „Mare Nostrum“, um Flüchtlinge zu retten und nicht ein militärisches Grenzsicherungsprogramm „Triton“, um Flüchtlinge "abzuwehren".**

Die Bundesregierung muss sich an den Lebensinteressen der Menschen orientieren. Die zahlreichen Kriege " befeuert" mit Waffenlieferungen, auch aus Deutschland, sind eine Hauptursache für die aktuellen Kriegsflüchtlinge aus Syrien, Libyen, Eritrea, Somalia, Afghanistan, Irak. **Deshalb fordern wir den Stopp sämtlicher Rüstungsexporte!**

Ich unterstütze den Offenen Brief an die Bundesregierung:

Name Adresse Unterschrift

*Kontakt: Gesellschaft Kultur des Friedens, email: info@kulturdesfriedens.de*